

„Ruhe&Bewegung“ - Arche Literatur Kalender 2018

Es ist eine Welt in Unruhe, die uns täglich in Worten und Bildern begegnet. Und es ist unsere ganz persönliche Welt des Bemühens, des Scheiterns und immer neu Beginnens im Großen wie im Kleinen. Unsere Welt fordert und braucht viel Kraft, viele Kraftquellen – jeden Tag. Und darin heißt es nun eine Balance von innerer Mitte und Tun zu finden, ohne sich im Nebel der Zeit zu verlieren. Es gilt „Ruhe&Bewegung“ des Geistes zu entdecken und aus Inspiration und Anerkennung eine Teilhabe an der Welt von heute wie von morgen zu gewinnen. Weiterschreiben am Buch der Welt in Individualität, Freiheit und Miteinander...

Der Arche Literatur Kalender 2018 steht nun unter dem großen Thema „Ruhe&Bewegung“, welches auch die Mitte unserer Zeit trifft, und öffnet dazu in ausgewählten Textzitatene Zugänge von Schriftstellerinnen und Schriftstellern. Die Wochentexte sind dabei mit besonderen Fotografien der Literaten verbunden und begleiten wie die angeführten Gedenktage durch das Jahr. Die variablen Textsorten umfassen dabei Lyrik, Prosa und Briefzitate von Persönlichkeiten wie Ingeborg Bachmann, Paul Celan, Hermann Hesse oder Simone de Beauvoir. Ausführliche biographische Hinweise finden sich kompakt im Anhang des sehr bibliophil gestalteten Wandkalenders.

Ein Jahresbegleiter also, der ganz im Sinne, der im Kalender zitierten österreichischen Schriftstellerin Ilse Aichinger – *„Früher hatte man dieses altmodische Wort Betrachtung, das meint: genau hinschauen und lange hinschauen...“* – zur Betrachtung unserer Gedanken in „Ruhe&Bewegung“ einlädt und anregt Inspiration und Erfahrung auch in „härteren Tagen“ (Ingeborg Bachmann) zu gewinnen – *„...ich gleite auf Schienen/durch rauchige Wolken/ich fahre und fahre/durch einen glasharten Tag...“* (Helga M. Novak).

„Ruhe&Bewegung“ Arche Literatur Kalender 2018

Walter Pobaschnig, Wien 8_2017

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>